

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mülheim an der Ruhr

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Ersatzneubau Hallenbad Heißen - Edelstahlbecken

Beschreibung: Die Stadt Mülheim an der Ruhr beabsichtigt am Standort des Heißener Bades an der Yorckstr. 2 einen Ersatzneubau für das dort befindliche und abgängige Bad zu errichten. Die ausgeschriebenen Leistungen beinhalten die Produktion, Lieferung und Montage von zwei Edelstahlbecken und eines Hubbodens.

Kennung des Verfahrens: 0b5ab324-5809-463c-a0d9-e93bca576bdf

Interne Kennung: MH-REFERAT_VI-2024-9511

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistung*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45212212 *Bauarbeiten für Schwimmbäder*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 43324100 *Einrichtungen für Schwimmbecken*

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)*

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,776,970.5 Euro

Allgemeine Informationen

2.1.6 Ausschlussgründe

Rein nationale Ausschlussgründe: Es gelten die Bestimmungen nach § 16 EU VOB/A. // Ab einem Auftragswert von 30.000 € wird für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§ 6 WRegG) angefordert.

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Ersatzneubau Hallenbad Heißen - Edelstahlbecken

Beschreibung: Die Stadt Mülheim an der Ruhr beabsichtigt, am Standort des Heißener Bades an der Yorckstraße 2 einen Ersatzneubau für das dort befindliche und abgängige Bad zu errichten. Die Einstellung des Betriebes und der Rückbau der Anlage erfolgt erst nach Fertigstellung des Neubaus. Das auf dem stadteigenen Grundstück an der Yorckstraße im Stadtteil Heißen soll das neue Hallenbad neben dem abgängigen Bestandsbad aus den 1970er Jahren als kompakter Baukörper gebaut werden. Die Anordnung richtet sich sowohl nach der bestehenden benachbarten Bebauung, einer optimalen Funktion sowie der Ausrichtung entsprechend der Besonnung. Auch ist ein wirtschaftlicher Zuschnitt des verbleibenden restlichen Grundstücks zu berücksichtigen. Das für den Neubau vorgesehene Gelände liegt im östlichen Teil der Stadt Mülheim an der Ruhr in der Umgebung von einer Wohnbebauung mit angrenzenden Gewerbegebiet. Im Norden, Westen und Süden grenzt das Grundstück an viel befahrene Straßen u.a. die A 40 und die B 1. Nach Süden und Westen hin steigt das mit Baumbestand versehene Grundstück stark an. Durch die Anordnung des neuen Baukörpers im östlichen Bereich des Grundstücks wird eine Abschirmung zur bestehenden Wohnbebauung erreicht und gleichzeitig eine möglichst große Freifläche mit Südwest-Ausrichtung ermöglicht. Der städtebauliche Grundansatz sieht eine eher geschlossene, massive Fassadengestaltung zur nördlich und östlich gelegenen Nachbarbebauung und geöffnete transparente Fassaden nach Süden und Westen zu den Freiflächen hin vor. Das Gebäude ist in verschiedenen Gebäudehöhenstufen gestaffelt und wirkt durch den flachen Riegel und Dachscheiben zur Straßenseite recht maßstäblich. Das auskragende geschwungene Dach steigt nach Süden hin an und fügt sich somit in die vorhandene Topographie des Grundstücks ein. Die Formensprache des Daches findet sich an der Eingangsfassade wieder und leitet den Besucher in das Bad und verleiht dem Gebäudeeingang eine entsprechende Akzentuierung.

Interne Kennung: 0

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistung*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45212212 *Bauarbeiten für Schwimmbäder*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 43324100 *Einrichtungen für Schwimmbecken*

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/04/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2026

5.1.5 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,776,970.5 Euro

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Hinweis zu den Ausführungszeiten: Fertigstellung Planung: 06. August 2025 // Montagebeginn: 02. April 2026 // Fertigstellung: 31. Juli 2026 // Bindefrist: 06. Januar 2025 // Bieterfragen bitte schriftlich an die genannte Kontaktstelle per E-Mail oder über die Seite der Stadt Mülheim an der Ruhr (<https://www1.muelheim-ruhr.de/node/353203>) bis 10 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist. Die Beantwortung später gestellter Fragen behält sich die Vergabestelle vor. // Für die Abgabe von Angeboten ist eine Registrierung zwingend erforderlich. // Eine Übermittlung von Angeboten per E-Mail oder in Papierform ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss. // Bitte laden Sie bei Angebotsabgabe neben den in Abschnitt 5.1.9 genannten Eignungsnachweisen folgende Unterlagen hoch: • „Deckblatt VOB“ der Stadt Mülheim an der Ruhr • Leistungsverzeichnis im Dateiformat PDF oder GAEB. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung des jeweils anderen Dateiformates vor. • Formular 523 EU - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 • besondere, auftragspezifische Nachweise/ Angaben/ Unterlagen: Der Bieter hat als Bestandteil des Angebotes und als Grundlage einer Beauftragung vier Referenzanlagen anzugeben. Diese Referenzanlagen müssen ab dem 01.01.2020 im EU-Raum durch den Bieter errichtet worden sein, ähnliche Art und Größe von mindestens 400 QM aufweisen. Ferner müssen jeweils folgende Anforderungen erfüllt sein: - Erfolgreicher behördlicher Färbeversuch - Einhaltung der Ausführungsfristen (bauseitig verursachte Verzögerungen bleiben unberücksichtigt) - Uneingeschränkte und mangelfrei Abnahme Die Abnahme- und Färbeversuchsprotokolle der angeführten Referenzen sind dem Angebot beizulegen. (siehe auch (Titel 0 im LV)) // Vor Auftragserteilung werden vom Bestbieter neben den in Abschnitt 5.1.9 genannten Eignungsnachweisen folgende Unterlagen angefordert: - Formblätter 221 bzw. 222, ggf. Formblatt 223. Ab einem Auftragswert von 30.000 € netto zusätzlich die Urkalkulation im verschlossenen Umschlag. Der Auftraggeber ist berechtigt, den Umschlag zu öffnen und die Kalkulation bei Bedarf einzusehen. - Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b Einkommensteuergesetz. // Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die in § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG NRW genannten Vorgaben einzuhalten. Der Auftraggeber ist berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung der Vorgaben zu prüfen. Er darf sich zu diesem Zweck die Entgeltabrechnungen, die Unterlagen über die Abführung von Steuern, Abgaben und Beträgen in anonymisierter Form vorlegen lassen, diese prüfen und hierzu Auskunft verlangen. Für den Fall der Verletzung der Pflichten nach § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG NRW steht dem Auftraggeber ein außerordentliches Kündigungsrecht zu. // Die elektronische Rechnungstellung ist zulässig aber nicht erforderlich.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Beschreibung: Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder die Handwerksrolle des Unternehmenssitzes oder Wohnsitzes. // Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Beschreibung: Mit dem Angebot ist einzureichen: - Eigenerklärung entsprechend Formblatt 124 // Gelangt das Angebot in die engere Wahl, ist ggf. auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers einzureichen: - Versicherungsbestätigung der Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR für Personen - und 3 Mio. EUR für Sach- /Vermögensschäden (Mindestanforderung) - Unbedenklichkeitsbescheinigung über die Teilnahme am Sozialkassenverfahren der Bauwirtschaft - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. "Bescheinigung in Steuersachen" - Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft. // Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Beschreibung: Mit der Angebotsabgabe ist einzureichen: - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (Formblatt VHB 233) // Gelangt das Angebot in die engere Wahl, ist ggf. auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers einzureichen: - Verpflichtungserklärung für Nachunternehmer entsprechend Formblatt 236, ggf. Formblatt 235 (Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer) Der Einsatz aller vom Auftragnehmer ggf. einzusetzenden Nachunternehmer ist mit dem Auftraggeber abzustimmen. Die Qualifizierung des Nachunternehmers ist dem Auftraggeber zu belegen. - Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal // Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: Das Zuschlagskriterium ist der niedrigste Preis.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www1.muelheim-ruhr.de/node/353203>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www1.muelheim-ruhr.de/node/353203>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www1.muelheim-ruhr.de/node/353203>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 08/11/2024 09:00 +01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum der Angebotsöffnung: 08/11/2024 09:00 +01:00

Ort der Angebotsöffnung: Stadt Mülheim an der Ruhr, Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr, (Technisches Rathaus)

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 14 EU Abs. 6 VOB/A sind keine Bieter bzw. Bevollmächtigte im Öffnungstermin zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Bestimmungen zur Finanzierung: Als Zahlungsbedingung ist § 16 VOB/B maßgebend. // Sicherheitsleistungen werden in Form von Bürgschaften nach den Grundsätzen der §§ 9 c EU VOB/A und 17 VOB/B verlangt. // Die elektronische Rechnungsstellung ist zulässig aber nicht

erforderlich

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

8 Organisationen

8.1 ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mülheim an der Ruhr

Identifikationsnummer: 05117-31001-02

Ort: Mülheim an der Ruhr

Postleitzahl: 45468

NUTS-3-Code: *Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)*

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Referat VI

E-Mail: vergabe@muelheim-ruhr.de

Telefon: 000

Internet-Adresse: <https://www1.muelheim-ruhr.de/wirtschaft-arbeit/oeffentliche-ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Identifikationsnummer: 05315-03002-81

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

NUTS-3-Code: *Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)*

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Geschäftsstelle Vergabekammer Rheinland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: 000

Fax: +49 221-1472889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fabd06f4-3c7c-4c1a-9e64-e694827e2f82 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/10/2024 00:00 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*